

13/2016

20. April 2016

Leibniz-Expertenservice: Panama Papers / Steuern

Die Leibniz-Gemeinschaft bietet allen Redaktionen einen Expertenservice zum Thema „Panama Papers / Steuern“ an. So werden Kontakte zu Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aufgeführt, die sich verschiedenen Aspekten der aktuellen Debatte um die „Panama Papers“ widmen. Die Expertise reicht von (internationaler) Steuerpolitik über Steuervermeidung und -hinterziehung bis zu Fragen der (Un-)Gleichheit und Steuerreformen.

Folgende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Leibniz-Gemeinschaft stehen als Experten honorarfrei für Interviews zur Verfügung. Wir bitten in Texten und bei der Nutzung von O-Tönen auf die korrekte Angabe des Leibniz-Instituts und seiner Zugehörigkeit zur Leibniz-Gemeinschaft zu achten. Um Zusendung eines Belegs wird gebeten.

ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München Pressestelle: Harald Schultz Tel.: 089/9224 1218 Schultz@ifo.de	
Prof. Dr. Clemens Fuest Präsident Tel.: 089/9224 1257 Fuest@ifo.de	<ul style="list-style-type: none">• Steuern
(Leibniz-) Institut für Weltwirtschaft an der Universität Kiel Pressestelle: Guido Warlimont Tel.: 0431/8814-774 guido.warlimont@ifw-kiel.de	
Prof. Holger Görg Leiter Forschungsbereich „Die internationale Arbeitsteilung“ Tel.: 0431/8814-258 holger.goerg@ifw-kiel.de	<ul style="list-style-type: none">• Internationaler Steuerwettbewerb
Prof. Gerald Willmann assoziiertes Forscher am IfW, Professor an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Bielefeld Tel.: 0521/106-6350 gwillmann@wiwi.uni-bielefeld.de	<ul style="list-style-type: none">• Internationaler Steuerwettbewerb, Verrechnungspreise als Mittel der Steuervermeidung

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle Pressestelle: Stefanie Müller Tel.: 0345/77 53-720 presse@iwh-halle.de	
Prof. Reint E. Gropp, Ph.D. Präsident Tel.: 0345/7753-700 Reint.Gropp@iwh-halle.de	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerpolitik
Jun.-Prof. Dr. Martin Altemeyer-Bartscher Leiter der Forschungsgruppe „Finanzföderalismus und institutioneller Wandel“ Tel.: 0345/7753-735 Martin.Altemeyer-Bartscher@iwh-halle.de	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerpolitik • Steuerflucht, Steueroasen • internationale Steuerabkommen • internationaler Steuerwettbewerb
(Leibniz-) Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Mannheim Pressestelle: Gunter Grittmann Tel.: 0621/1235-132 grittmann@zew.de	
Prof. Dr. Andreas Peichl Forschungsbereichsleiter Internationale Verteilungsanalysen Tel.: 0621/1235-389 peichl@zew.de	<ul style="list-style-type: none"> • Besteuerung und Steuerreformen • Steuermoral, Steuervermeidung und Steuerhinterziehung sowie deren Bekämpfung, Ungleichheit
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) Pressestelle: Sabine Fiedler Tel.: 030/89789 252 sfiedler@diw.de	
Stefan Bach Steuerexperte DIW Berlin Tel.: 030/89789-302 sbach@diw.de	<ul style="list-style-type: none"> • Besteuerung und Steuerreformen • Steuermoral, Steuervermeidung und Steuerhinterziehung sowie deren Bekämpfung, Ungleichheit

Stand: 20. April 2016

Die bisherigen Leibniz-Expertenservices finden Sie online unter
www.leibniz-gemeinschaft.de/medien/presse/leibniz-expertenservice/

Pressekontakt für die Leibniz-Gemeinschaft

Dr. Christine Burtscheidt
Tel.: 030/20 60 49 – 42
Mobil: 0160/800 99 46
burtscheidt@leibniz-gemeinschaft.de

Christoph Herbort-von Loeper M.A.
Tel.: 030/20 60 49 – 48
Mobil: 0174/310 81 74
herbort@leibniz-gemeinschaft.de

Die Leibniz-Gemeinschaft

Die Leibniz-Gemeinschaft verbindet 88 selbständige Forschungseinrichtungen. Ihre Ausrichtung reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Raum- und Sozialwissenschaften bis zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute widmen sich gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch relevanten Fragen. Sie betreiben erkenntnis- und anwendungsorientierte Forschung, auch in den übergreifenden Leibniz-Forschungsverbänden,

sind oder unterhalten wissenschaftliche Infrastrukturen und bieten forschungsbasierte Dienstleistungen an. Die Leibniz-Gemeinschaft setzt Schwerpunkte im Wissenstransfer, vor allem mit den Leibniz-Forschungsmuseen. Sie berät und informiert Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Leibniz-Einrichtungen pflegen enge Kooperationen mit den Hochschulen - u.a. in Form der Leibniz-WissenschaftsCampi, mit der Industrie und anderen Partnern im In- und Ausland. Sie unterliegen einem transparenten und unabhängigen Begutachtungsverfahren. Aufgrund ihrer gesamtstaatlichen Bedeutung fördern Bund und Länder die Institute der Leibniz-Gemeinschaft gemeinsam. Die Leibniz-Institute beschäftigen rund 18.500 Personen, darunter 9.300 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Der Gesamtwert der Institute liegt bei mehr als 1,7 Milliarden Euro.

www.leibniz-gemeinschaft.de
www.bestewelten.de